

Wenn Sie unsere E-Mails nicht mehr erhalten wollen, melden Sie sich bitte. Wir werden Sie dann sofort aus dem Verteiler nehmen. Wichtig! Bitte E-Mail Adresse angeben, an die der Powerletter geschickt wurde!

Falls der PWL unlesbar bei Ihnen angekommen ist, so schauen Sie ihn sich direkt auf der Homepage an unter <http://www.rhetorik-seminar.ch/powerletter-archiv/>

## **Pöhm's Power-Letter Nr. 59      Mai 2009**



Liebe Leser

Hier ist er nun, der Powerletter Mai 2009. Wenn Sie ihn interessant finden, schicken Sie ihn bitte per E-Mail an Freunde weiter. Unter [www.poehm.com](http://www.poehm.com) kann sich jeder Interessierte eintragen.

Falls Sie kein HTML-Code empfangen, können Sie diesen Powerletter auch auf der Homepage lesen unter [Powerletter-Archiv](#) – dort finden Sie ihn auch zum Ausdrucken im PDF Format.

- [1.\) Der Tod und unsere Kultur](#)
- [2.\) Bekunden Sie nicht mehr Beileid](#)
- [3.\) Noch Plätze frei](#)
- [4.\) Neue Videos auf YouTube](#)
- [5.\) Buchempfehlung](#)
- [6.\) Sammlung von Seminaranbietern Meta Seiten](#)
- [7.\) Neue Artikel über Religion](#)
- [8.\) Sieger: "Der regelmässige Angriff"](#)
- [9.\) Sieger: "Die schlagfertige Geschichte"](#)
- [10.\) Pöhm Seminare](#)

---

### **1.) Der Tod und unsere Kultur**

Nichts passiert ohne Zustimmung Ihrer Seele. Gar nichts. Jede Krise, jeder Unfall, jedes Verlassen werden, jeder Jobverlust... ist von Ihrer Seele so gewollt. Deswegen können Sie alles bejahen, was Ihnen passiert. Alles passiert im Einklang mit Ihrer Seele. Sonst WÜRDE ES IHNEN NICHT PASSIEREN!

Natürlich passiert auch jeder Tod immer und ohne Ausnahme im Einklang mit der Seele.

Es ist nicht die Länge des Lebens, die die Erfüllung bringt. Auch ein jung gestorbener Mensch hat sein Leben gelebt, seine Aufgabe erfüllt. Da gibt es niemanden, der zu früh gestorben ist, oder der sein Leben noch nicht gelebt hat. Wenn jemand stirbt, dann können Sie zu 1000 % davon ausgehen, dass er gehen wollte.

Fast alle verwechseln aber den Verstand mit der Seelenebene. Vom *Verstand* her, wollen Sie den Unfall oder den Tod vielleicht nicht, aber von der Seelenebene schon. Sie sind auf diesem Planeten, um das zu erfahren, was die *Seele* will und nicht, was der Verstand will. Das haben die meisten noch nicht kapiert.

Wir in unserer Kultur haben dem Tod etwas Schlechtes, Böses angeheftet. Sich den Tod zu wünschen ist ein Tabu. Deswegen traut sich auch niemand offen darüber zu reden. Wenn Sie bei einigen der Verstorbenen, von denen Sie schwören könnten, dass sie niemals mit dem Tod gerechnet haben, die Gedanken der Wochen und Tage davor hätten lesen können, da wären Sie überrascht, wie viele einen heimlichen Todesgedanken hatten. Das erfahren Sie nicht, weil wir von der Familie, Gesellschaft, Religion zur Verdrängung des Todes dressiert worden sind.

Wir feiern die Geburt und wir betrauern den Tod.

Wenn Sie das von der spirituellen Seite aus betrachten, da wird bei der Geburt ein spirituelles Wesen von einer unendlich schönen Welt in einen Körper gepresst und in das Drama auf dieser Erde geworfen. Für das Wesen ist das kein freudiges Ereignis. Aber wir hier unten... feiern. Beim Tod ist es genau umgekehrt: Da geht die Seele, die identisch mit diesem Wesen ist, wieder rüber in die wahre Welt. Das ist für das Wesen das *schönste* Erlebnis auf diesem Erdenaufenthalt. Aber wir... trauern.

Sie können sicher sein, dass der Tod das schönste aller Erlebnisse ist, dass Ihnen je widerfahren wird. Der Todesengel ist der Engel, mit der grössten Liebe zu Ihnen. Sie dürfen ihn immer willkommen heissen. Bedanken Sie sich einmal vorher bei ihm für die Arbeit, die er bei Ihnen einst einmal leisten wird. Ich habe das monatelang gemacht und seither habe ich Frieden.

Sie müssen niemals mehr einen Toten betrauern. Sie müssen auch keine Angst vor irgendetwas nach dem Tod haben.

Es gibt kein jüngstes Gericht -- Sie werden nicht bestraft -- Sie werden nicht belohnt -- es gibt keine ewige Verdammnis -- Fegefeuer und Hölle existieren nicht. Das wissen die, die das behaupten leider auch nicht besser. Das ist alles eine Erfindung, die in unserer Kultur schon sehr, sehr lange weiter getragen wird und sich deswegen so hartnäckig hält.

Unser Leben dreht sich im Kern um das Loslassen. Jede Trennung bedeutet loslassen und ist deswegen gut. Das vollkommene Loslassen zu lernen, ist das Ziel unseres Erdendaseins und der Grund, weshalb wir auf diesen Planeten immer wieder geboren werden.

Sie sollten in der Lage sein, jeden *Menschen* sofort loszulassen, ihn ohne Bedauern aus Ihrer Beziehung zu ihm zu entlassen und ihn auch ohne Bedauern sterben zu lassen. Das schliesst Ihre Kinder und Eltern mit ein.

Das "Andenken an einen Toten zu halten" ist das letzte, was sich ein Toter wünscht. Die Jahresgedenkefeiern der Kirchen sind ein Drama. Das ganze Gedenken, Erinnern, Bejammern und Beweinen ist völlig gegen das Leben gerichtet.

Lassen Sie Ihre Toten los. Ein Toter *muss* zu Ihnen kommen, wenn Sie ihn bejammern. Der Tote kann nicht weiter gehen, solange Sie hier jammern, weinen und sich in Ihrer Trauer suhlen.

Unsere Friedhöfe sind das Stein gewordene Symbol des "Nicht Loslassen Könnens."

Sie sollten in der Lage sein, alles sofort loszulassen. Ihr Bankkonto, Ihr Auto, Ihren Job, Ihre Gesundheit, Ihre Fähigkeiten, Ihr Ansehen, Ihren Ruf, Ihre Familie, Ihren Namen, Ihre Gedanken...ALLES! wenn Sie das geschafft haben, dann haben Sie gelernt, um was es wirklich in diesem Leben geht. Die *Folge* davon ist, dass Sie gegenüber allem und jedem nur Liebe empfinden. Sie sind gestorben, ohne gestorben zu sein. Sie erleben unbeschreibliche Freude und Glück – hier auf dieser Welt!

Im Tod müssen Sie alles Loslassen. Jeder Moment des Loslassens ist ein Moment des Feierns. Jede bestandene Prüfung wird ausgiebig gefeiert. Der Tote hat die *grösste* aller Prüfungen bestanden. Sie dürfen feiern, er will es so!

---

## **2.) Bekunden Sie nicht mehr Beileid**

Wir haben in unserer Kultur die Tradition, dass wir den Verwandten des Toten Beileid wünschen. Sie nützen damit NIEMANDEN. Niemanden geht es besser dadurch – Den Bemitleideten geht es *schlechter*. Sie reissen Wunden tiefer.

unsere Kultur bringt uns das Falsche bei. Die Erklärung für das "Beileid bekunden" klingt (wie viele unsinnige Regeln zur Rhetorik) weder logisch und einsichtig, aber jeder, der das schon mal als Opfer erlebt hat, weiss, dass es ihm weder gut tut noch hilft. Das Jammern wird verstärkt, die Tränen fliessen in Strömen, Loslassen wird verhindert, statt unterstützt. Es ist aus jedem Blickwinkel NICHT hilfreich.

Bekunden Sie in Zukunft niemals mehr jemanden Beileid für einen erlebten Tod eines Nahestehenden. Wechseln Sie das Thema, das hilft ihm mehr. Rufen Sie auch nicht an. Wenn Sie selbst in Ihrer Umgebung einen Tod zu beklagen haben, und das Telefon klingelt. Sprechen Sie auf den Anrufbeantworter: "Falls Du mir Beileid wünschen willst, das will weder der Tote, noch ich – Der Tod ist nichts Schlimmes – Falls Du trauern willst, kannst Du es gerne für Dich tun, aber bitte stecke mich nicht dadurch an."

---

## **3.) Noch Plätze frei**

Im Seminar "Schlagfertigkeit in Honorarverhandlung" am Samstag, 30. Mai sind noch Plätze frei. Ich habe eine Vorgehensweise entwickelt, wie Sie ein Honorargespräch so aufbauen können, dass ein Feilschen darüber kaum noch aufkommt.

[Anmeldung "Schlagfertigkeit in Honorarverhandlung"](#)

---

## **4.) Neue Videos auf YouTube**

Im Laufe meiner 12 jährigen Karriere war ich doch schon einige Male bei Fernsehauftritten. Es sind inzwischen einige auf YouTube anzusehen. Auch solche, wo Herr Pöhm jung und hübsch war ;)  
[Pöhm Im Fernsehen](#)

---

## **5.) Buchempfehlung**

Von den vielen Büchern, die ich gelesen habe, will ich Ihnen wieder mal eines wärmstens empfehlen.  
"Jetzt! Die Kraft der Gegenwart" Autor: Eckhard Tolle

Wenn Sie erfolgreich sind, gesund, wohlhabend, anerkannt und trotzdem nicht zufrieden, dann kommen Sie langsam an die Grundfesten Ihres Lebens. Ich habe lange geglaubt, dass Erleuchtung irgend etwas ist, dass alle 300 Jahre einmal auf der Erde vorkommt. Es gibt heute, während Sie das lesen auf diesem Erdball DuTzende von Menschen, die erleuchtet sind. Eckhard Tolle ist einer dieser Erleuchteten und beschreibt Ihnen in seinem Buch, um was es im Leben zu guter letzt wirklich geht. Hier erfahren Sie, wie Sie all Ihre erfundenen, täglichen Sorgen für immer los werden können. Inzwischen spüre ich, ob einer den Draht zur höchsten Quelle hat, oder ob er nur weit fortgeschritten ist. Tolle ist eine Quelle des Höchsten! Zapfen Sie sie unbedingt an.  
[Bestellung "Jetzt! die Kraft der Gegenwart"](#)

---

## **6.) Sammlung von Seminaranbietern Meta Seiten**

Es gibt im Internet eine Unzahl von Seiten, die Seminare von etlichen Anbieterseiten auslesen und dort geballt anbieten. Sie können da quer suchen. Sie geben zum Beispiel "Schlagfertigkeit" ein und bekommen alle beteiligteN Seminaranbieter gelistet, wo Schlagfertigkeitseminare angeboten werden. (Pöhm Seminare werden allerdings nicht angezeigt) 1997 als ich gestartet bin, gab es nur 4 Trainer, die Schlagfertigkeitseminare angeboten haben. Es freut mich, dass es inzwischen eine riesige Anzahl geworden sind. Es ist zu vermuten, dass alle meine Bücher gelesen haben.  
Sie können in meiner Seite jetzt eine Übersicht über alle im Netz befindlichen [Seminaranbietern Meta Seiten finden](#).

Wollen Sie Schlagfertigkeit vom "Original" beigebracht bekommen? [Anmeldung Seminar Schlagfertigkeit](#)

---

## **7.) Neue Artikel über Religion.**

Ich habe in meiner Website eine Sammlung von selbst verfassten Artikeln zur Religion veröffentlicht. Ein neuer ist dabei: "Ist die Bibel Gottes Wort?" Darin beschreibe ich, wie die Bibel entstanden ist.  
Hier geht's zur Sammlung [Pöhm über Religionen](#)

---

## **8.) Sieger: "Der regelmässige Angriff"**

Der Angriff aus dem letzten Powerletter:  
*„Ohne PowerPoint Präsentieren, das ist ja wie zurück in die Steinzeit!“*

### **Die Siegerantwort von Tobias Köhler**

*„Nein, das ist wie Gehen ohne Gehhilfe!“*

Die weiteren von mir ausgewählten Antworten finden Sie [hier](#)

Der neueste Angriff, auf den Sie uns eine Erwiderung schicken dürfen, lautet:  
*Frau zu Mann: „Bist Du schon drin?“*

Schicken Sie Ihre Antwort an: [meine Antwort zum Angriff](#)  
Der Gewinner erhält eine CD "Schlagfertigkeit mit Spass" im Wert von 48.- CHF.

---

## **9.) Sieger: "Die schlagfertige Geschichte"**

Wir prämiieren hier an dieser Stelle immer die besten, der uns geschilderten schlagfertigen Geschichten.

**Die Siegergeschichte gewinnt eine Teilnahme am Seminar "Schlagfertig & erfolgreicher" im Wert von 860.- Euro. (Der Gewinn ist übertragbar)**

**Der Hauptpreis geht an: Dietmar Gross**

*Im Supermarkt kramt eine 75-jährige Frau einzelne Münzen aus ihrem Geldbeutel um ihren Einkauf zu bezahlen. Aus der immer länger werdenden Schlange ruft ein junger Mann: "Oma, ich habe nicht den ganzen Tag Zeit!", "Pech für Sie", entgegnet die Frau "ich schon...".*

Die weiteren von mir ausgewählten Geschichten finden Sie [hier](#)

Wollen Sie sich am nächsten Wettbewerb mit einer tollen Geschichte beteiligen [klicken Sie hier](#)  
Zu gewinnen gibt's einen [Seminargutschein](#) für das Seminar „Schlagfertig und erfolgreicher“ und 2 CD's "Schlagfertigkeit mit Spass" im Wert von jeweils 33.- Euro

---

## 10.) Pöhm Seminare

Hier die nächsten Termine zum 2-Tages-Seminar "Presenting as Infotainment":

Do. - Fr. 08./09. Oktober 2009 in Zürich

During this unique power public speaking seminar, I will show you how to radiate charisma, how to use metaphors effectively and finally, how to trigger fascination. ["Presenting as Infotainment"](#)

Hier die nächsten Termine "Das Rhetorik-Event der Superlative":

Fr. - Sa. 20./21. November 2009 München

Reden vor über 100 Leuten. Reden auf einer Grossbühne. 17 Reden in zwei Tagen.  
Anmeldung [Das Rhetorik-Event der Superlative](#)

Hier die nächsten Termine zum 2-Tages-Seminar "Präsentieren als Infotainment":

Do. - Fr. 04./05. Juni 2009 in Nürnberg

Do. - Fr. 03./04. September 2009 in Zürich

Fr. - Sa. 23./24. Oktober 2009 in München

Wer zu mir ins normale zweitägige Rhetorikseminar kommt, dem garantiere ich, dass er wesentlich besser präsentiert als vorher. Wenn Sie schon länger mit dem Gedanken gespielt haben, Ihr öffentliches Auftreten mit mehr Entertainment anzureichern, wenn Sie Faszination statt Langeweile beim Reden auslösen wollen, dann melden Sie sich gleich hier zum Seminar: ["Präsentieren als Infotainment"](#) an.

Hier die nächsten Termine "Rhetorik Premium":

Mo. - Mi. 22. - 24. Juni 2009 München

Mo. - Mi. 21. - 23. September 2009 Nürnberg

Mo. - Mi. 07. - 09. Dezember 2009 Frankfurt

Zwei-einhalb-Tage Intensivtraining: [Anmeldung "Rhetorik Premium"](#)

Hier die nächsten Termine "Schlagfertigkeit in Honorarverhandlungen"

Sa. 30. Mai 2009 in München

Sa. 19. September 2009 in München

Schauen Sie, was die Teilnehmer sagen: "Es war erstklassig", Reemt Meinders, Westoverlingen-Ihrhove.  
"Ich fand es sensationell!" Boeries Klatt, Satow. Honorare und Preis so verkaufen, dass eine Diskussion darüber erst gar nicht aufkommt. Anmeldung [„Schlagfertigkeit in Honorarverhandlungen“](#)

Hier die nächsten Termine zum 1-Tages-Seminar "Schlagfertig & erfolgreicher":

Sa. 06. Juni 2009 in Nürnberg  
Sa. 05. September 2009 in Zürich  
Do. 22. Oktober 2009 in München  
Fr. 27. November 2009 Zürich

Nie wieder sprachlos. Lernen Sie, direkt eine Antwort zu finden und nicht erst eine Stunde danach.  
Anmeldung zum Seminar: ["Schlagfertig & erfolgreicher"](#)

Hier die nächsten Termine zum Zweitäges-Seminar "Sicher und schlagfertig reagieren":

Do - Fr 25 - 26. Juni 2009 München  
Do - Fr 24 - 25. September 2009 Nürnberg  
Do - Fr 10 - 11. Dezember 2009 Frankfurt

Statt einem Tag, zwei Tage Intensivtraining Schlagfertigkeit  
Anmeldung zum Seminar: ["Sicher und schlagfertig reagieren"](#)

Hier die nächsten Termine zur "Trainerausbildung mit Lizenz":

Mo - Fr. 29. Juni - 03. Juli 2009 in Luzern  
Mo - Fr. 14. - 18. Dezember 2009 in Luzern

Anmeldung zur Ausbildung: ["Trainerausbildung mit Lizenz"](#)

---

Ich wünsche Ihnen viel Erfolg und tun Sie auch, was Sie für richtig halten!

Matthias Pöhm

Wenn Sie Ihre E-Mailadresse wechseln und Sie wollen weiterhin den Letter erhalten, vergessen Sie nicht, uns Ihre neue E-Mailadresse mitzuteilen.

[poehm@poehm.com](mailto:poehm@poehm.com)

Schlagfertige sind erfolgreicher!